

## Frühe kindliche Bildung

In Audit-Gesprächen mit Kindertagesstätten äußerten Krippenerzieherinnen beteiligter Einrichtungen übereinstimmend den Wunsch nach regelmäßigen Treffen, um sich über ihre Arbeit im oft vernachlässigten Krippenbereich auszutauschen. Zentrale Themen waren außerdem der Bedarf nach Sprachförderung und verstärkter Elternbeteiligung sowie das Anliegen, Möglichkeiten für forschendes und entdeckendes Lernen zu schaffen.

### Ziele

- Krippen-Erzieherinnen treffen sich regelmäßig zum Austausch in der Krippen AG und bilden sich gemeinsam fort.
- Von der Kita bis in die Grundschule wird die individuelle Entwicklung jedes einzelnen Kindes – für Kind und Eltern gut nachvollziehbar – dokumentiert.
- Alle Kinder der beteiligten Kitas besuchen regelmäßig eine Lernwerkstatt.

### Praxisansätze

- Krippen AG: Seit Oktober 2009 treffen sich Krippenerzieherinnen der vier beteiligten Kitas im vierwöchigen Rhythmus zur Krippen AG in der Pädagogischen Werkstatt. Sie tauschen sich über ihren Arbeitsalltag aus, bilden sich zu selbstgewählten Themen fort und entwickeln gemeinsam die pädagogische Arbeit im Krippenbereich ihrer Einrichtungen weiter.
- Eingewöhnungsbuch: Im Rahmen der Krippen AG entwickelten Erzieherinnen 2014 ein Eingewöhnungsbuch, das den Übergang aus dem Elternhaus in die Kita erleichtern soll. Es wird für jedes Kind individuell zusammengestellt und zeigt Fotos seiner vertrauten und seiner neuen Umgebung.
- Portfolio-Blätter für das Sprachlertagebuch: Eine 2012 gegründete Entwicklungsgruppe von Kita-Leiterinnen und Erzieherinnen entwarf gemeinsam Portfolioblätter für das Sprachlertagebuch, die sich wie das Eingewöhnungsbuch konzeptionell und gestalterisch an das Portfolio „Meine Lernreise“ der Grundstufe der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli anlehnen.
- Rucksack: Rucksack ist ein Programm zur alltagsintegrierten Sprachbildung in der Kita, das sich an Kinder ab vier Jahren und ihre Eltern richtet. Rucksack fördert die Mehrsprachigkeit von Kindern sowie den Austausch zwischen Eltern und Erzieherinnen und Erziehern. Zudem stärkt das Programm die Wertschätzung der Familiensprache in der Bildungseinrichtung. Seit 2008 trifft sich eine Rucksack-Elternbegleiterin in der Kita Nikodemus regelmäßig mit anderen Müttern und bearbeitet mit ihnen gemeinsam die Rucksack-Materialien.
- Lernwerkstatt, Stadtteil-Lernwerkstatt: Lernwerkstätten sind vorbereitete Lernumgebungen, ausgestattet mit vielfältigen, für Kinder frei zugänglichen Materialien. Kinder können in Lernwerkstätten forschen, experimentieren und eigenen Fragen nachgehen. Erwachsene stehen ihnen dabei als Lernbegleitung zur Seite. Seit 2008 sind in drei Kitas und der Grundstufe der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli Lernwerkstätten oder Lernwerkstattbereiche entstanden. In Kooperation mit dem AWO Kreisverband Südost e.V. wurde 2014 die Stadtteil-Lernwerkstatt fertiggestellt – eine Lernwerkstatt für die Bildungseinrichtungen des Stadtteils.
- Lernwerkstatt im Übergang Kita-Grundschule: Seit 2014 besuchen Kinder der Kita Nikodemus in ihrem letzten Kitajahr neben der einrichtungseigenen Lernwerkstatt auch die Lernwerkstatt der Grundstufe der Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli.

- Lernwerkstatt AG: Die Lernwerkstatt AG wird von der Leiterin der Stadtteil-Lernwerkstatt und der Leiterin der Lernwerkstatt der Grundstufe auf dem Campus Rütli gemeinsam für den Bezirk Neukölln organisiert und angeboten.

### Unterstützungsleistungen der Pädagogischen Werkstatt

Die Pädagogische Werkstatt unterstützt die Umsetzung der Praxisansätze durch enge Prozess- und Entwicklungsbegleitung. Eine Mitarbeiterin der Pädagogischen Werkstatt organisiert und leitet die Krippen AG, bereitet pädagogische Themen auf und führt regelmäßige Vorbereitungs- und Reflexionsgespräche mit der Rucksack-Elternbegleiterin. Bei der Suche nach Kooperationspartnern oder speziellen Fortbildungen wird die Pädagogische Werkstatt unterstützend tätig.

### Aktuelle Aussagen zu Auswirkungen

- Mit der Krippen AG entstand erstmals eine Gruppe im Stadtteil, die sich ausschließlich mit den Bildungsbedürfnissen von Kindern im Alter bis zu drei Jahren auseinandersetzt. Teilnehmende Erzieherinnen tragen bearbeitete Themen – wie Beobachten und Dokumentieren, kindliches Spiel, oder mehrsprachige Kinderbücher – in die Einrichtungen hinein und wirken so als Multiplikatorinnen. Es entstand eine enge Kooperation mit einer Bibliothek, die die Kinder mit ihren Krippenerzieherinnen regelmäßig besuchen.
- Die stärken- und kompetenzorientierte Lern- und Entwicklungsdokumentation des Portfolio- und Logbuchansatzes beginnt nun mit dem Eingewöhnungsbuch und den Portfolio-Blättern in der Kita und begleitet die Kinder auf ihrem Weg durch die verschiedenen Bildungsinstitutionen des Stadtteils.
- Die langjährige Rucksack-Elternbegleiterin der Kita Nikodemus tritt heute sichtbar selbstsicherer auf und konnte ihre deutsche Sprache erheblich verbessern.
- Der Lernwerkstatt-Ansatz hat sich im Stadtteil erfolgreich etabliert: Kinder nutzen regelmäßig Lernwerkstätten, um eigenen Fragen forschend und entdeckend nachzugehen. Erzieherinnen und Erzieher aus den Kitas des Stadtteils bilden sich für die Begleitung ihrer Kinder in der Stadtteil-Lernwerkstatt fort.

### Zitate

„Ohne Ein Quadratkilometer Bildung, aber auch ohne unsere Teams und Träger (Freistellung) hätten wir in dieser Form nicht die Möglichkeit gehabt, uns auszutauschen und uns zu motivieren, neue Dinge auszuprobieren oder neue Anregungen mit ins eigene Team zu nehmen.“ Erzieherin aus der Krippen AG

„Ich gehe arbeiten. Ich komme in ein Büro (Pädagogische Werkstatt) und auch meine Kinder sehen, dass ihre Mama arbeitet. Meine Kinder sind stolz auf mich und freuen sich, wenn ich ihnen in zwei Sprachen vorlese.“ Rucksack-Elternbegleiterin

### Fazit

Die Krippen AG, das Rucksack-Programm und die erfolgreiche Etablierung des Lernwerkstatt-Ansatzes prägen die frühe kindliche Bildung im Stadtteil. Pädagogische Fachkräfte sind stärker vernetzt und entwickeln Praxisansätze und Projekte gemeinsam tatkräftig fort. Eltern sind gut über die Entwicklung ihrer Kinder informiert.

